



© Lukas Schaller

Beim Standort Kapaunplatz handelt es sich um einen Ergänzungsbau zu dem Kindergarten, der nach den Plänen von Maragrete Schütte-Lihotzky in den Jahren 1950-1952 errichtet wurde und unter Denkmalschutz steht. Es wurde – in Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt – ein Gebäude mit einem dreiteiligen flachgeneigten Satteldach entworfen, mit einem Vordach, das dieses Thema wiederholt. Hier wird auch Bezug genommen auf den bestehenden Kindergarten und die stilprägende Dachlandschaft des Bestandsgebäudes.

Das Gebäude verfügt über zwei große Räume mit je 100m², möbelartige Einbauten teilen diese Räume in jeweils einen Gruppenraum, Garderobe, und Abstellraum. Diese beiden großen Räume werden wiederum durch eine mehrfach nutzbare Zone (Mehrzweckraum), bzw. eine Sanitärzone mit den WCs und einer Küche miteinander verbunden. Dieses Gebäudekonzept ermöglicht einen Verzicht auf jegliche Gangflächen, was sich besonders günstig im Verhältnis BGF zu Nutzfläche auswirkt.

Als Fassade werden gebäudehohe Faserzementplatten verwendet. Diese sind in zwei unterschiedlichen Farben und mit unterschiedlich breiten Streifen ausgeführt, was ein sehr lebendiges Fassadenbild erzeugt. Die Dachflächen sind mit farbbeschichtetem Aluminiumblech bekleidet, dieses wird in den gleichen Farben (zweifärbig) ausgeführt, wie die Fassade.

Der Erweiterungsbau zum bestehenden Kindergarten Kapaunplatz ist eines aus einer Serie von 4 Kindergartenprojekten für die Stadt Wien, die in CLT Bauweise (CLT=Cross Laminated Timber; Massivholzplatten aus längs- und quergerichtet verklebten Holzlagen) weiterentwickelt und ausgeführt wurden. Für diese Projekte wurde mit der Stadt Wien ein Raumprogramm und eine Grundrissfigur entwickelt, die sich unter verschiedensten Rahmenbedingungen anwenden lässt. Grundriss und Konstruktion der 4 Projekte sind identisch, das architektonische Erscheinungsbild von Dach und Fassade wurde individuell gestaltet und nimmt Bezug auf den Kontext des jeweiligen Standortes. (Text: Architekten)

Kindergarten Kapaunplatz

Kapaunplatz 10
1200 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
trans_city

BAUHERRSCHAFT
**Stadt Wien, MA 10 - Wiener
Kindergärten**

TRAGWERKSPLANUNG
JR Consult

FERTIGSTELLUNG
2014

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
28. Dezember 2016



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

Kindergarten Kapaunplatz

DATENBLATT

Architektur: trans_city (Mark Gilbert, Christian Aulinger)
Mitarbeit Architektur: Julia Preschern, Irene Hrdina, Nicole Mange
Bauherrschaft: Stadt Wien, MA 10 - Wiener Kindergärten
Tragwerksplanung: JR Consult (Johann Riebenbauer)
Bauphysik: Schöberl & Pöll (Helmut Schöberl, Michael Pöll)
Fotografie: Lukas Schaller

Visualisierungen: TC ZT GmbH

Funktion: Gesundheit und Soziales

Planung: 06/2012

Ausführung: 04/2014 - 12/2014

Grundstücksfläche: 3.654 m²

Bruttogeschossfläche: 342 m²

Nutzfläche: 298 m²

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

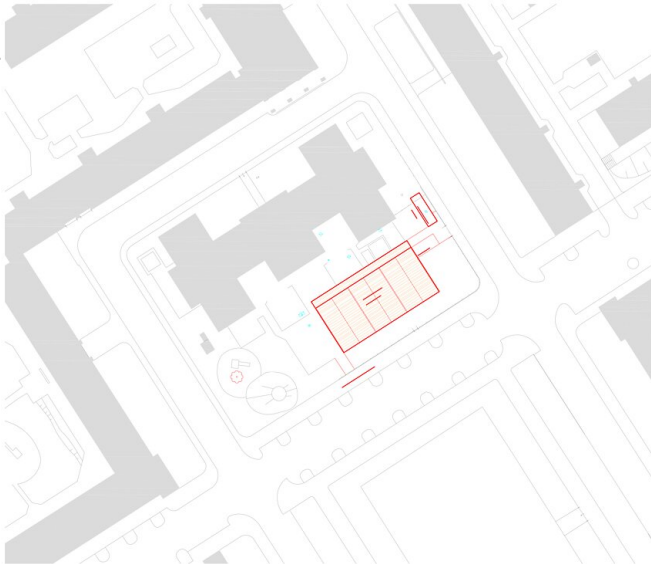
GU Gebäude: Leyrer&Graf

BM Grundbau: Lieb Bau Weiz



© Lukas Schaller

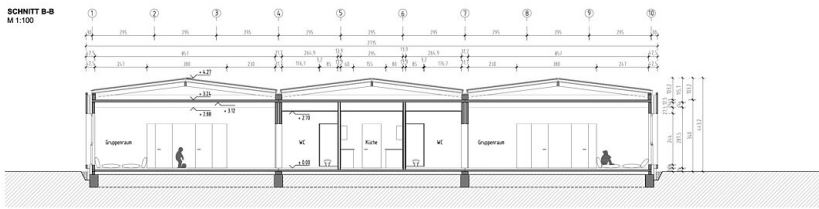
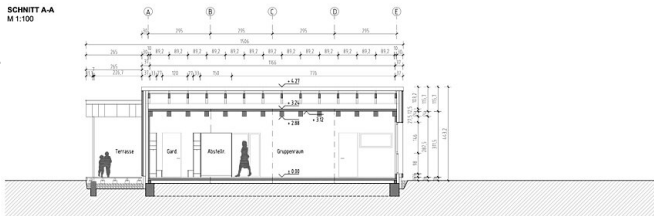
Kindergarten Kapaunplatz



LAGEPLAN
 Baustelleneinrichtung
 M 1:500
 26.09.2014
 Erweiterungsbau
 Kapaunplatz 10, A-1200 Wien
 Plannr.: 0100 04F



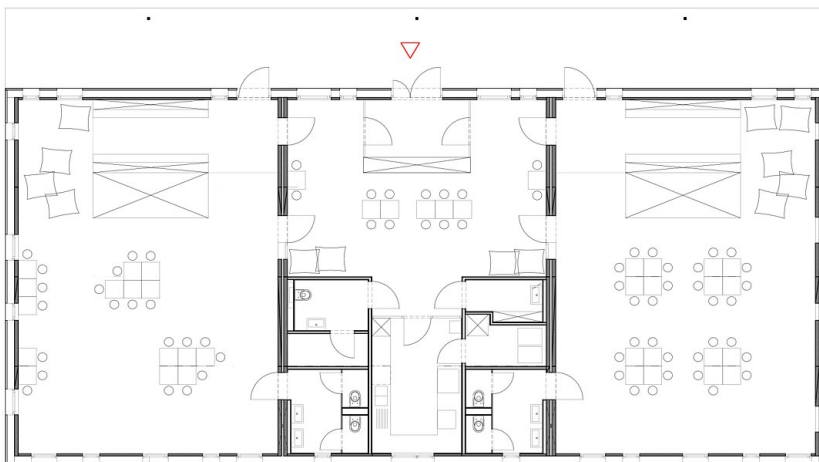
Lageplan



<p>Techn. Zeichnung Kapaunplatz 10/12 A-1200 Wien +43 (0) 1 270 83 00 www.tc-arch.at Planverfasser:</p>	<p>Magistratsabteilung 10 Wiener Kinderkrippen Theresienstadt Platz 11 A-1050 Wien +43 (0) 1 270 83 00 kind@ma10.wien.gv.at Baubehörde:</p>	<p>Magistratsabteilung 04 Bau- und Grünflächenmanagement Altes Rathaus 12 A-1020 Wien +43 (0) 1 270 83 00 bauplan@ma04.wien.gv.at Baubehörde:</p>	<p>Magistratsabteilung 09 Architektur und Stadtgestaltung Neubaubüro 12 A-1020 Wien +43 (0) 1 270 83 00 arch@ma09.wien.gv.at Architekt:</p>	<p>OB Richtlinie 2 - Brandschutz 7.2.7 Sofern die Brutto-Grundfläche nicht mehr als 3.200 m² beträgt, muss in Treppenhäusern, Aufstellräumen und Gängen im Inneren von Fluchwegen und Fluchwegüberbrückungen Beschilderung vorhanden sein. Bei einer Brutto-Grundfläche von mehr als 3.200 m² ist eine Beschilderung obligatorisch. 7.2.8 Es müssen geeignete Fluchwege eingerichtet sein, durch die im Gefahrenfall alle Personen mit der Hilfe von Personen mit besonderen Bedürfnissen in sichere Bereiche evakuieren können. 7.2.9 In Gebäuden ohne Geschäfte, in denen Kindergeburtstagen, vergleichbare Nutzungen untergebracht sind, müssen in allen Aufenthaltsräumen sowie in Gängen, über die Fluchtwege von Aufenthaltsräumen führen, geeignete Rauchmelder angebracht werden.</p>	<p>VORENTWURF KINDERGARTEN DES STADT WIEN 502 Erweiterungsbau Kapaunplatz 10, A-1200 Wien Grundriss: 10A.022 S.F.Z.: 0504 / 1. Aufl. vom 19.03.2014 Planmaßstab: Plannummer: Maßstab: 1:100 Datum: 26.06.2012</p>
--	---	---	---	--	---

Schnitt

ERDGESCHOSS
 M 1:100



Grundriss

Kindergarten Kapaunplatz



<p>ITC Irene Hitzl GmbH Hochhausgasse 12 A-1020 Wien +43 (0) 1 74 62 35 www.irene-hitzl.at office@irene-hitzl.at Planverfasser:</p>	<p>Magnetenberatung 16 Wolfgang Dörmayr Thomas-Gessner-Platz 11 A-1020 Wien +43 (0) 1 27 70 00 office@mc-wien.gp.at Beauftragter:</p>	<p>Magnetenberatung 34 Wolfgang Dörmayr Thomas-Gessner-Platz 11 A-1020 Wien +43 (0) 1 27 70 00 office@mc-wien.gp.at Beauftragter:</p>	<p>Magnetenberatung 18 Architektur und Bauleitung Karl-Ludwig-Str. 21-23 A-1020 Wien +43 (0) 1 81 14 88 81 office@mc-wien.gp.at Auftraggeber:</p>	<p>OB Rohnitz 2 - Brandschutz 7.2.1 Zellen des Brandschutzbereichs nicht mehr als 3.000 m² betragen, auch in Treppenhäusern. Aufstiegs- und Gänge im Verlauf von Fluchtwegen eine Fluchtweg-Überwachen- Sicherstellung vornehmen sind. Die einer Ruhe-Gondelfläche von mehr als 3.000 m² Fläche. Sicherheitsbeleuchtung erforderlich. 7.2.2 Es müssen geeignete Ausrüstungsgegenstände vorhanden sein, durch die im Gefahrfall eine Räumung der im Gebäude anwesenden Personen ermöglicht wird. 7.2.3 In Gebäuden oder Gebäudeteilen, in denen Kinder/innen bzw. vulnerable Personen untergebracht sind, müssen in allen Aufenthaltsräumen sowie in Gängen über die Fluchtweg- von Ausrüstungsgegenständen, verminderte Rauchwärmeeffekt angeordnet werden.</p>	<p>VORENTWURF KINDERGARTEN DES STADT WIEN DUSCHEN Bauchschicht: Grundfl. Nr. 384327 E. Z. 5004 Kaf. Gem.: 01520/Birgthaus ANSICHTEN SO, NW, SW, NO KAP 02.02.28 - 020215 Maßstab: 1:100 Maßstab: m Gek.: JF Datum: 26.06.2012</p>
--	--	--	--	--	--

Ansichten